

Mit freundlicher Unterstützung von

Heidehof  
Stiftung



UfAZ Umweltforum  
für Aktion und Zusammenarbeit

Ansprechpartnerin:  
Sigrun Lange  
Mail: [slange@ufaz.de](mailto:slange@ufaz.de)  
Tel.: 0152-29525811



## Einladung zum Vortrag:

### „Individuelle Balkongestaltung als Augenweide für den Mensch und Schlaraffenland für Bienen & Co“

Geranien gehören zu Bayern wie die Weißwurst, das Bier und die Brezen – zumindest könnte man das meinen, wenn man durch die oberbayerischen Dörfer in Richtung Alpen fährt. Doch viele der klassischen Balkonpflanzen wie Geranien oder Fleißige Lieschen bieten Insekten kaum Nahrung. Trotz üppiger Blütenpracht produzieren gängige Kulturpflanzen mit gefüllten Blüten kaum Pollen, da ihre Staubblätter zu Blütenblättern umgewandelt wurden. Gleichzeitig versperren die dicht stehenden Blütenblätter den Insekten den Weg zur Nektarquelle. Wenn wir Bienen und andere Bestäuberinsekten fördern wollen, sollten wir mit einer insektenfreundlichen Bepflanzung unserer Balkone beginnen, um ein Stück Natur in die Stadt zu holen. Damit sich nicht nur Bienen hier wohl fühlen, sondern wir alle ein Stück Lebensqualität dazu gewinnen.

Während der Veranstaltung werden die Balkonkästen der Seidvilla bepflanzt und dabei Pflanzen vorgestellt, die Bienen als Weide dienen und gleichzeitig den besonderen Bedingungen auf dem Balkon gewachsen sind. Diskutiert wird dabei auch die Frage, ob heimischen Pflanzen der Vorzug zu geben ist oder ob auch exotische Pflanzen mit viel Nektar und Pollen kultiviert werden können.

Referentin: Christine Nimmerfall, Lebendiges Naturerleben

Termin: Donnerstag, 15. Mai 2014, ab 17:30 bis ca. 19:30

Veranstaltungsort: Seidvilla, Haus für Schwabing

Veranstalter: *München summt!* Mit der Biene als Botschafterin für mehr Stadtnatur